

## Kundgebung am Antoniusdenkmal Ein Zeichen für Europa setzen

**HERTEN** „Punky“ will Europa retten. „Schlimm genug, dass England sich verabschiedet hat“, sagt der Künstler, der eigentlich Andreas Bahr heißt. Mit seiner Frau Gaby Bergmann war er mehrfach bei Veranstaltungen der Initiative „Pulse of Europe“ in Essen. Jetzt will er den europäischen Gedanken auch in Hertener hochhalten und lädt mit zahlreiche Mitstreitern zur ersten Europa-Kundgebung am Antoniusdenkmal ein.



Laden ein zur „Pulse of Europe“-Kundgebung (von links): Thomas Prinz (DGB), die ehemalige SPD-Europaabgeordnete Jutta Haug, Trash-Künstler Andreas „Punky“ Bahr und die Europa-Beauftragte der Ruhrgebietsstädte, Dr. Babette Nieder.